

# amm puls

Magazin für Ausstellungsbau Messebau Museumsbau

Straßenbahnmuseum  
Stuttgart



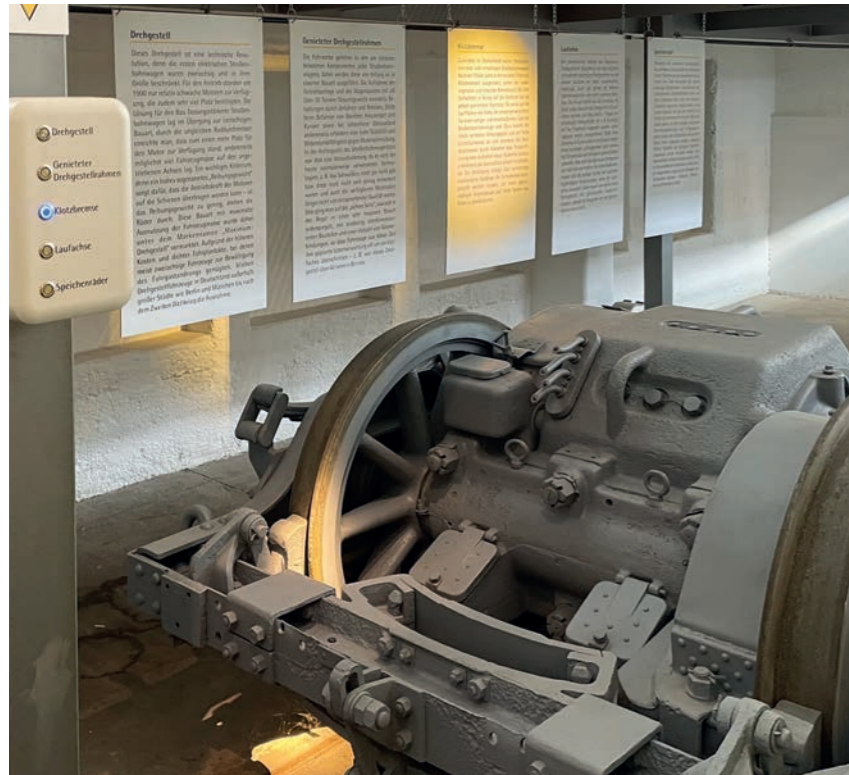
Hochwertige Handarbeit  
aus unserer Manufaktur

Vom Poster zum Big Print

Das Jubiläumsjahr 2021



# Mit Erlebniswelten Werte erhalten, für Groß und Klein zeitgemäß zelebrieren



Besonders beliebt, vor allem bei den jüngeren Besuchern, sind die Funktionseinbauten. Sobald man den zugehörigen Knopf drückt, leuchten die Erklärung und das Detail gleich auf.



Straßenbahnbau, Museums- und Messebau haben etwas gemeinsam - Fachleute.



Wieviele Fahrgäste mögen durch diese Tür gegangen sein? Und wieviele Museumsbesucher schauen sich die historischen Stücke an?



Individueller Vitrinenbau gehört zu den Hauptaufgaben im Museumsbau. Im Hintergrund die Cuben, die variabel platziert werden können.



Einfach, jedoch mit großer Wirkung. Durch dieses Rohr, hat man einen Scherenstromabnehmer sofort im Fokus.



Kennen Sie noch die Straßenbahnlinie 15 in Stuttgart oder das Meroform-Display-System?

Die Sammlung zur Geschichte des Nahverkehrs in der Region Stuttgart gilt unter Fachleuten als eine der vollständigsten und aussagefähigsten ihrer Art. Sie umfasst mehr als 60 Schienenfahrzeuge. Das Spektrum reicht vom Fragment eines der ersten Pferdebahnwagen bis hin zum Stadtbahn-Prototyp von 1981. Gepflegt werden die Exponate von den aktiven Mitgliedern des Vereins Stuttgarter Historische Straßenbahnen (SHB). Über 30 Jahre nach Eröffnung der ersten Dauerausstellung ist 2009 das

Stuttgarter Straßenbahnmuseum an seinem heutigen Standort, am Veielbrunnenweg 3 in Stuttgart angekommen.

Um die großen und mit Liebe zusammengetragenen Exponate für die Besucher optimal zu präsentieren, wurden mithilfe von ammdoppleb die mittlerweile in die Jahre gekommenen Meroform-Display-Systeme anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Stuttgarter Straßenbahnen 2018 durch praktische, vor allem variabel einsetzbare Cuben, ersetzt. Übrigens, ganz in der Nähe von Volkertshausen, war es ein Mitarbeiter einer Konstanzer Firma, der das so erfolgreiche Meta-Konstruktionsprinzip entwickelt hat. (kleines Bild, erste Spalte)

Über die zahlreichen Kleinexponate hinaus, die auf den Flächen in vielen verteilten Vitrinen zu sehen sind, ist natürlich der technische Aspekt von großer Bedeutung. Unter anderem wurde im Straßenbahnmuseum Stuttgart der Maschinenfabrik Esslingen, von der die Mehrzahl der Fahrzeuge stammen, ein Denkmal gesetzt. Um die Funktionsweisen der Fahrwerkteile mit ihren Klotzbremsen, Laufachsen oder Speicherträgern besser zu verdeutlichen, wurden mit ammdoppleb interaktive Showcases entwickelt. Drückt man auf einen Knopf, so wird das entsprechende Teil angeleuchtet und auf einer sich erhellenden Texttafel sind die Details zum Objekt zu lesen.

Sukzessive wurde das Bestandsnetz von Straßenbahn- (Meterspur) auf Stadtbahnbetrieb (Regelspur=1435mm) umgestellt. Der historische Fahrbetrieb findet heute auf zwei Strecken statt. Auf den ausgewählten Strecken, die ein Dreischiengleis behielten, werden Sonderfahrten, auch mit historischen Fahrzeugen, angeboten. Die Oldtimerlinie 23 „Tour Panoramastrecke“ verkehrt vom Museum vorbei an der Wilhelma, durch das historische Nordbahnhof- und das neue Europaviertel, Teile der Innenstadt und über die berühmte Aussichtsstrecke zur 500 m hoch gelegenen Schleife Ruhbank am Fuß des Stuttgarter Fernsehturms. Unterwegs wird eine der steilsten Straßenbahn- bzw. Stadtbahnstrecken Deutschlands mit einer Neigung von 8,5% befahren. Die Route der Oldtimerlinie 21 verläuft über das Neckartor, den Berliner Platz zum Hauptbahnhof und zurück zum Straßenbahnmuseum. Alle fahrbereiten Straßenbahnen und Museumsbusse können auch für individuelle Sonderfahrten wie zum Beispiel Genussfahrten oder Hochzeiten gechartert werden.



So fanden die Waren der Bauern früher den Weg auf den Markt.

Weitere Infos: [www.strassenbahnmuseum.com](http://www.strassenbahnmuseum.com)  
Telefon +49 (0)711 7885-7770

## Plattenbau – ein Fall für Ästheteten



Kantenautomat HOMAG

Leichtbauwände in Sandwichbauweise mit umweltfreundlichen Mittellagen haben echtes Holz, einer der ältesten Werkstoffe zur Herstellung von Möbeln und Wandvertäfelungen, längst ersetzt. Alu-Verbundplatten sind besonders für langfristige und robuste Außenwerbung geeignet. Ein Alu-Dibond® oder Alu-Cobond® Werbeschild ist edel, langlebig, witterungsbeständig und formstabil. Natürlich lassen sich auch Systemstand-Bauweise und konventionelle Bauweise miteinander kombinieren. Typische Messebausystemstände bestehen üblicherweise aus Leichtbauplatten und Verbindungsknoten und bieten so ein transportables Präsentationssystem.

Viele Messestände sind aus vorgefertigten Modulen zusammengesetzt, es ergeben sich zahlreiche Variationsmöglichkeiten. Eine individuelle Gestaltung ist im Rahmen der jeweiligen Systeme selbstverständlich möglich. Die tragenden Elemente sind senkrechte Stützprofile aus Aluminium, in die waagerechte Zargen mit Spannschlössern und Wandplatten eingehängt werden können. Die nach mehreren Seiten hin offenen Profile ermöglichen Abgänge im Winkel. Mit gebogenen Zargen und biegsamen Wandplatten lassen sich so auch runde Räume errichten. Einzelne Standelemente, wie zum Beispiel Wände, Säulen, Türrahmen oder Durchgänge werden mithilfe von Beschlägen aus Aluminium verbunden. Unten sind höhenverstellbare Stellfüße adaptierbar. Die Leichtbauwände können im ammdoppleb-Maschinenpark sauber weiterverarbeitet werden. Formschnitten, sägen, fräsen, stanzen, abkanten oder kaschieren, laminieren und lackieren.

Die nötige Präzision wird zwar auch hier durch computergestütztes Arbeiten erzielt, unbedingte Voraussetzung für optimale Ergebnisse sind aber die geschulten und erfahrenen Mitarbeiter, die mit Liebe zum Detail und Ästhetik zu Werke gehen. Die modernen Maschinen machen die Arbeit zweifelsfrei leichter. Nur in der Kombination Mensch und Maschine kann man dem Anspruch gerecht werden, tausende Quadratmeter Plattenbau für eine Saison zu fertigen. Aber wohin mit dem Stand, wenn die Messe vorbei ist? Wenn ein Unternehmen selber nicht genügend Lagerfläche hat, bietet ammdoppleb eine gewissenhafte und fachgerechte Einlagerung der gesamten Messeausrüstung an. Alles katalogisiert und bestens geordnet. In den eigenen Lagerhallen (gesamt 4060 Kubikmeter), mit jederzeitigem Zugriff auf das Material, kümmern wir uns ebenso um eine sorgfältige und nachhaltige Instandhaltung. Der ammdoppleb-Reparaturservice für Messestände komplettiert das Angebot.

Lassen Sie uns auch ein paar Worte über Plattenveredelung verlieren, genauer gesagt über das „Aufpimpen“ von Plattendesign. Durch das Aufbringen von Fotomotiven oder Kaschieren in Holzoptik wie Eiche geräuchert, Perlholz, Makassar Holz, Ebenholz oder in Betonoptik mit oder ohne Graffiti, verwandelt sich der Raum, also der Messestand oder Ausstellungsraum, in ein atmosphärisches Erlebnis. Ob man Produkte in „streetart“ Umgebung oder in klinisch reinweißem Umfeld neonunterstützt, unterliegt dem Konzept oder der temporären Strategie der Verkaufsförderung oder Darstellung. Was wir sagen wollen, keine Idee ist uns zu schräg, kein Plan zu kreativ. Eines ist gewiss, wir holen Sie schon runter, wenn eine Vision den möglichen Rahmen sprengt. Allerdings können wir die Projekte, die mit uns in den letzten 30 Jahren nicht durchführbar waren, an einer Hand abzählen.

Besuchen Sie den ammdoppleb-Showroom in Volkertshausen. Hier erhält man Eindrücke vom umfangreichen Leistungsangebot. Man kann man Materialien vergleichen, Wandverkleidungen, Beleuchtungskörper, Bodenbeläge und Möbel begutachten. Es lohnt sich ein virtueller Besuch mit 3D-Visualisierung oder die reale Visite in der computergestützten Planungsabteilung mit Printraum. Wenn die LKWs nicht unterwegs sind, erfasst man schnell, was logistisch hinter einer Messeplanung steckt.

CNC Fräse Mecanumeric



## Auf die Wirkung kommt es an – ob hinterleuchtete Displays oder adhesive Folienschriften und dreidimensionale Logos



Hinterleuchtetes Displaysystem, höhen- und breitenvariabel

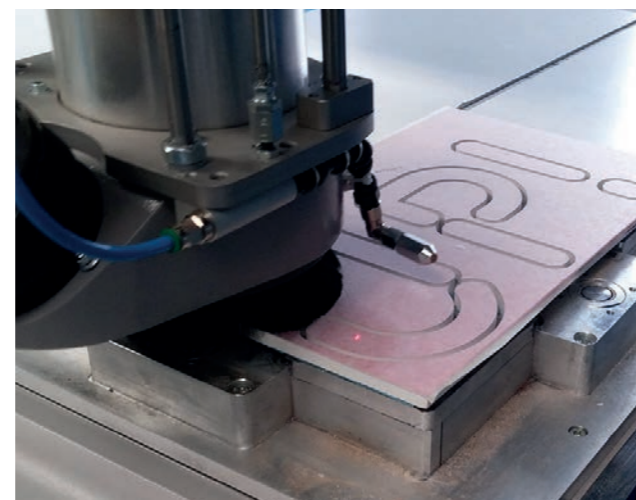
Plakate dienen schon immer dem Zweck der Information, Werbung oder Propaganda, auf Messeständen oder öffentlich an gut sichtbaren Stellen, wie zum Beispiel auf dem Messegelände platziert.

Inzwischen sind heute auch mittels LEDs hinterleuchtete Displays Stand der Technik für industrielle Anwendungen. Die Ablesbarkeit unter sehr hellen Umgebungslichtbedingungen oder gar direkter Sonneneinstrahlung wird so ermöglicht. Immer wieder ist in diesem Zusammenhang

vom Prinzip der „Hinterleuchtung“ zu lesen, um selbstleuchtende Logos, Schriftzüge oder fotografische Aufnahmen oder Grafiken darzustellen. Der Einsatz vieler kleiner Punktstrahler in Form von Leuchtdioden als Hintergrundbeleuchtung hat den Vorteil, dass sie sich gezielt in der Helligkeit steuern lassen. Die Helligkeit von LEDs wird in Lumen (Lm) angegeben, je mehr Lumen desto heller.

Auf die Wirkung kommt es an. Durch gute Beleuchtung kann man Aspekte wie Corporate Design, Farbe, Form und Atmosphäre optimal zur Geltung bringen - gelungen meist dann, wenn der Messestand und die Exponate in vollem Glanz erstrahlen, ohne dass der Besucher die Lichtsetzung wahrnimmt. Immerwährende Themen beim Messe- und Ausstellungsbau sind Beschriftungen und die Dekoration. Durch moderne maschinelle Ausstattungen ist man bei ammdoppleb in der Lage, Folienschriften, Deko, bis hin zu dreidimensionalen Logos im Haus zu fertigen. Auf Basis vektorbasierter Daten werden die Zuschnitte erstellt, in RAL- oder Pantone-Farbstandard lackiert und konfektioniert. In den Werkstätten und der Druckvorstufe entstehen computergestützt Vorlagen in Absprache mit den Kunden auf direktem Weg, ohne externe Anbieter einbeziehen zu müssen. Haben Sie noch Fragen?

Computergesteuertes Logolaserung - CNC



IM JAHR

# 1991

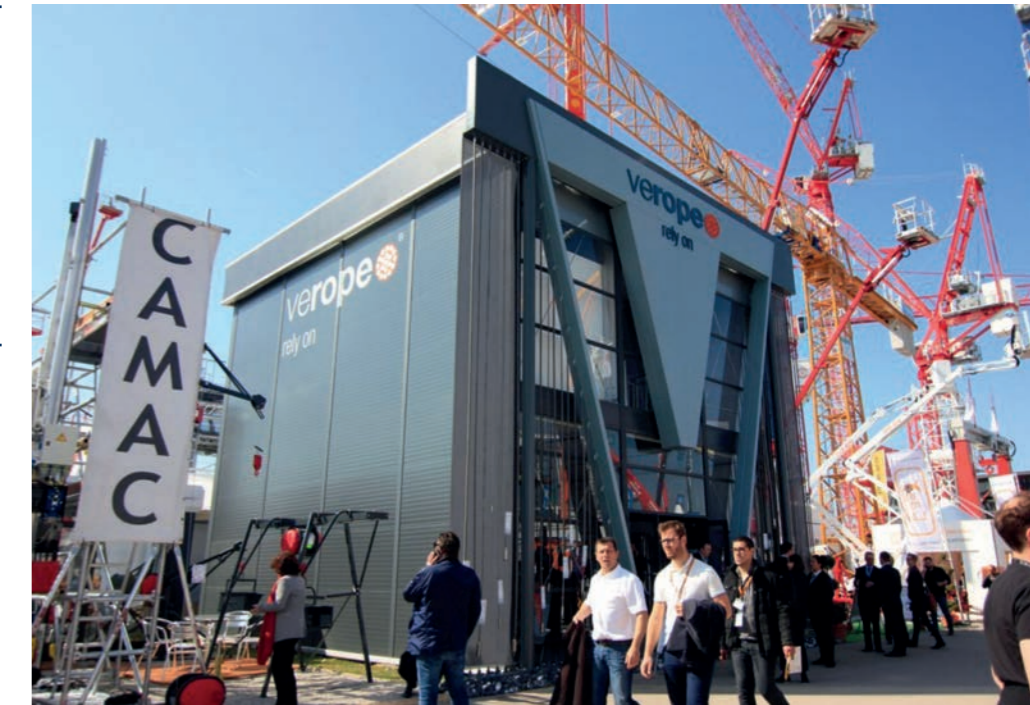
WIRD DIE  
**ammdoppleb**  
GEGRÜNDET

30 Jahre ammdoppleb  
Ausstellungsbau, Messebau,  
Museumsbau

# 1993

EINZUG

IN DIE ERSTE EIGENE  
PRODUKTIONSHALLE  
MIT 1250 QM NUTZFLÄCHE



# 2001

FLÄCHENTRÄGER

ENTWICKLUNG EIGENER  
TRÄGER UND FORMEN,  
DIE SONST AUF MESSEN  
NICHT ZU SEHEN SIND

# 2004

BAUBEGINN

VERWALTUNGSGEBÄUDE  
MIT SHOWROOM UND  
NEUE LAGERHALLE  
MIT HOCHREGALLAGER  
ZUSÄTZLICHE  
614 EINSTELLPLÄTZE

Liebe ammdoppleb Kunden, Partner und Freunde, lassen Sie uns an dieser Stelle ein paar Worte an Sie richten, mit denen wir für die gute Zusammenarbeit und für die schönen, Momente danken, natürlich ohne die Herausforderungen und Schwierigkeiten in der Vergangenheit zu vergessen.

Die Marken der letzten drei Jahrzehnte, welche die Unternehmensentwicklungen kennzeichnen sind eine Sache, die andere, unser Herz schlägt immer noch ein wenig stärker für unsere Kunden, im Gegensatz wie bei anderen Unternehmen und das war schon immer so. Unsere Kunden meinen, wir wären „pingelig“, was für ein schönes Kompliment. Wir könnten hier viel zu unserer Unternehmenskultur schreiben, eines ist dabei jedoch klar, wir

sind uns unserer Verantwortung bewusst. Das Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden, Partnern, Freunden und Mitarbeitern ist für uns das höchste Gut.

Vielleicht sehen Sie es uns beim nächsten Mal nach, wenn wir wieder einmal fragen, ob Sie die Standfläche und Standposition rechtzeitig angemeldet haben, ob Sie die Gegebenheiten eingesehen haben, die der Veranstalter bietet, innen wie aussen, baulich oder produktbezogen.

Vertrauen Sie uns, wir haben auch in Zukunft im Sinn, Ihnen mit all unserer Erfahrung zum Erfolg zu verhelfen.

*Ihr ammdoppleb Team  
und Hans-Peter Doppleb*

**ammdoppleb**

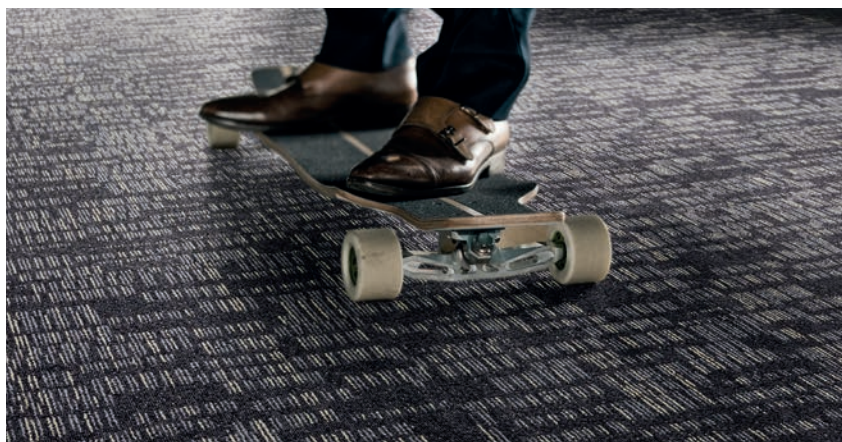
# 2017

XXL-RÜCKWÄNDE

AUCH FÜR MIETSYSTEME  
6 M HOCH BIS 20 M LANG  
HOMOGEN  
LED AUSGELEUCHTET

## Der Boden und der Wohlfühlfaktor - ein Grund sorgfältig drüber nachzudenken

Nicht nur optisch soll es passen, auch das Tritgefühl und der Schall spielen mit. Für alle Messestand Bauweisen kann der Boden mit farblich abgestimmtem Teppich, Laminat oder PVC belegt werden. Sollen im Innenbereich des Standes Kabel, beispielsweise für Exponate oder Medientechnik, verlegt werden ist eine Unterkonstruktion, also ein Podest unerlässlich. Die Mindesthöhe der Untergrundkonstruktion ist gegeben und liegt ca. bei 40 mm. Stufen können eine Hemmschwelle bilden, aber auch erhöhen, das Gefühl einer Bühne vermitteln. Messebodenbelag wird nach verschiedenen Kriterien ausgewählt. Möchte man vielleicht den kostbaren Teppich wiederbenutzen oder ist



© Foto: Interface

die Einmalware nachhaltig produziert? Soll das „Unten“ als Werbefläche genutzt werden oder muß das Design zur Jahreszeit passen? Welches Material empfiehlt sich und ist es als Meterware oder Fliese passender? Wie strapazierfähig soll es sein, ist es für innen oder aus-

sen geeignet? Eine Grundvoraussetzung: Schwer entflammbar. Sie sehen, im Detail liegt hier der Hase begraben. Die Auswahl an Messebelägen, Arten, Oberflächenstrukturen und Farben ist so groß, dass man den Messestand vielleicht jedes Mal aufs Neue gestaltet.

## Integrale Hygienekonzepte im Ladenbau

In diesen Tagen werden wir natürlich oft gefragt, ob verschiedene Inneneinrichtungen den derzeitigen Hygienevorschriften entsprechen und was wir

tun können, um baulicherseits einen Beitrag zu leisten, um den „Lockdowns“ etwas entgegenzusetzen. In unseren Werkstätten entstehen Bauteile oder

gar ganze Ausstattungen für Impfzentren oder Arztpraxen. Im Ladenbau ist Design ein wesentlicher Faktor für eine-seits nutzenorientierte Gestaltung, aber auch, wie sich das Bauteil innenarchitektonisch ins Raumklima einfügt. Gerade hier stehen wir gerne mit unseren Ideen zur Umsetzung zur Verfügung. Fragen Sie uns nach den Möglichkeiten.



---

**ammdoppleb e.K.**  
Gewerbegebiet  
Buchstauden 8 - 12  
D - 78269 Volkertshausen  
Telefon: + 49 7774 93960  
Fax: + 49 7774 9396 66  
Mail: [info@ammdoppleb.de](mailto:info@ammdoppleb.de)

**ammdoppleb**